

Hofmeister verliert Weltcupführung

Nacht-Parallel-Slalom in Bad Gastein: Platz elf für Bischofswieserin

Ramona Hofmeister hat die Weltcupführung beim Rennen in Bad Gastein verloren. Sie landete beim Nacht-Parallel-Slalom auf Platz elf. Elias Huber und Ole-Mikkel Prantl verpassten den Einzug in die Finalläufe.

Cheyenne Loch vom SC Miesbach und Selina Jörg vom SC Sonthofen erreichten bei den Damen hinter der russischen Siegerin Sofia

Nadyrshina das Siegerpodest. Seriensiegerin Ramona Hofmeister vom WSV Bischofswiesen kam dieses Mal nicht ins Fahren und schied bereits im Achtelfinale aus. Sie gab das Gelbe Trikot der Weltcupführenden an Sofia Nadyrshina ab. Carolin Langenhorst und Melanie Hochreiter vom WSV Bischofswiesen landeten auf den Plätzen 12 und 16. Bei den Herren erreich-

te Stefan Baumeister vom SC Aising-Pang mit Platz zwölf die beste Platzierung der Deutschen. Elias Huber (21) vom SC Schellenberg landete wegen eines Fehlers auf Platz 39. Ole-Mikkel Prantl vom WSV Königssee erreichte Platz 44. Auf dem Siegerpodest standen der Italiener Aaron March vor dem Russen Dmitry Loginov und dem Österreicher Andreas Promegger. cw

Berchtesgadener Anzeiger
16.01.2021